

Workshops

Workshop 1:

Integrative Medizin trifft auf selbstbestimmte Patient*in, Nora Laubstein, Heilpraktikerin, ANME e.V.

Workshop 2:

Ist unser Gesundheitssystem bereit für die mündige Patient*in? Andrea Fabris, Juristin

Workshop 3:

Wege zur Selbstbestimmung im Umgang mit Brustkrebs, Gudrun Kemper, Herausgeberin, Projekt Breast Cancer Action Germany

Workshop 4:

Die Kraft der weiblichen Mitte - den Beckenboden in seiner Stärke und Lebendigkeit wahrnehmen, Annika Wanierke, Hebamme

Workshop 5:

Ich entscheide! Vorsorgevollmacht & Co, Doris Härtel, Betreuungsverein Lebenskraft e.V., Erfurt

Workshop 6:

Hebammenversorgung in Thüringen - haben Frauen noch die Wahlfreiheit?
Johanna Heller, Hebamme

Anmeldung

Die Teilnahmegebühr beträgt: 20,-€.

Tagungsgebühr incl. Tagungsverpflegung

Wir bitten Sie, diese am Veranstaltungstag vor Ort bar zu entrichten.

Ihre Anmeldung zum Fachtag und/oder für einen Infotisch richten Sie bitte bis zum 01.09.17 an:

THÜRINGER MINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES, GESUNDHEIT, FRAUEN UND FAMILIE

Büro der Beauftragten für die Gleichstellung von Frau und Mann

Tel: 0361 57-3811751

Fax: 0361 57-3811825

E-Mail: VZ_GB@tmasgff.thueringen.de

Bitte geben Sie Ihren Namen, Adresse, Telefonnummer & Institution an.

Hinweis:

Wir empfehlen die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, da es keine Parkmöglichkeiten vor Ort gibt.

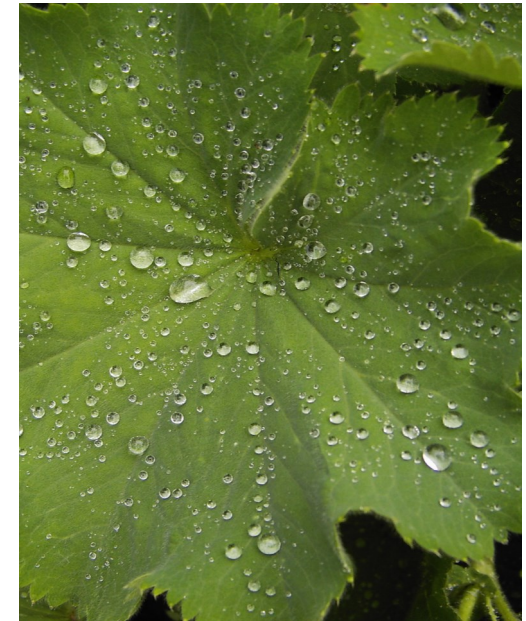


Foto: Sylvia Stück

Fachtag

Selbstbestimmung und Patient*innenrechte

Mittwoch, 13. September 2017

9.00 - 16.00 Uhr

Augustinerkloster Erfurt

Eine Veranstaltung des
Netzwerkes Frauengesundheit Thüringen



Ziel des Fachtages

Als selbstbestimmte Patient*innen bewegen wir uns im Spannungsfeld zwischen wirtschaftlichen Interessen einerseits und sinnvollen Therapiemethoden andererseits. Frauenkörper stehen heute mehr denn je im Focus wirtschaftlicher Interessen. Frauen sind treue Patient*innen, übernehmen maßgeblich die Pflegearbeit in der Familie und sind bereit, viel Geld in Gesundheitsleistungen zu investieren. In unserer Gesellschaft gelten nach wie vor restriktive Normen des weiblichen Körpers, mit denen Frauen schon in der Kindheit konfrontiert werden.

Wie gelingt es Schaden und Nutzen von Therapien abzuwägen? Was brauchen wir, um folgenschwere Entscheidungen für Behandlungen zu treffen? Welche Mitbestimmungsrechte haben Patient*innen aufgrund des Patientenrechtegesetzes? Welche Perspektiven zeichnen sich bezüglich des deutschen Gesundheitssystems ab? Welche Trends entwickeln sich in Europa? Welche Chancen bietet das Modell der integrativen Medizin?

Diese und andere Fragestellungen bewegen uns im Netzwerk Frauengesundheit Thüringen.

Wir möchten Frauen – als Patient*innen, als Professionelle im Gesundheits- & Sozialwesen, als Multiplikator*innen, als Politiker*innen einladen, mit uns zu diskutieren und weiterzudenken. Wir möchten informieren und ermutigen.

Wir wünschen uns eine rege Vernetzung zwischen Expert*innen verschiedener Professionen und eine Aufstellung politischer Forderungen für eine Schärfung des Bewusstseins für eine differenzierte Frauengesundheitspolitik.

Programm

9:00 **Ankommen und Info - Tische**

Angebote von Institutionen, Vereinen, Initiativen mit Schwerpunkt Selbstbestimmung & Patient*innenrecht

9:30 **Begrüßungen & Grußworte**

9:45 **Impulsreferate**

Ist unser Gesundheitssystem bereit für die mündige Patient*in?

Andrea Fabris
Juristin

Wege zur Selbstbestimmung im Umgang mit Brustkrebs

Gudrun Kemper
Projekt Breast Cancer Action Germany

Integrative Medizin trifft auf selbstbestimmte Patient*in

Nora Laubstein
Heilpraktikerin, ANME e.V.

12.00 **Grußwort**

Heike Werner

Thüringer Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie

12.15 **Mittagspause**

13.15 **Start der Workshop - Phase**

Es ist möglich, zwei Workshops zu besuchen. Es findet nach 60 Minuten ein Wechsel statt.

15.20 **kurze Pause**

15.30 **Berichte aus den Workshops und Abschluss**

Zu den Referentinnen

Andrea Fabris

Die Juristin Andrea Fabris verfügt über einschlägige Erfahrungen als ehemalige Beraterin der Unabhängigen Patientenberatung Deutschlands / Beratungsstelle Potsdam. Sie gibt Einblicke in das Gesundheitssystem und die Patient*innenrechte von heute.

Gudrun Kemper

Gudrun Kemper hat in den vergangenen Jahren in verschiedenen Frauengesundheitsorganisationen mitgearbeitet. Sie hat das Buch „Jede Neunte ... Frauen berichten von ihren Erfahrungen mit Brustkrebs“ gemeinsam mit anderen betroffenen Frauen erarbeitet und eine Reihe von themenbezogenen Artikeln zu Brustkrebs veröffentlicht. Gudrun Kemper ist an einer wissenschaftlichen Bibliothek beschäftigt und lebt und arbeitet in Berlin. www.bcaction.de

Nora Laubstein

Nora Laubstein ist 1. Vorsitzende von ANME, einem europäischen Zusammenschluss für Naturheilkunde. Am Beispiel der Integrativen Medizin und der EBM, der Evidenzbasierten Medizin, wird sie Einblicke in aktuelle Entwicklungen der Medizin und insbesondere der Naturheilverfahren geben. Selbstbestimmung wird immer komplizierter. Umso wichtiger sind Information und Diskussion, um als Patientin gestärkt und klar die gesundheitlichen Interessen vertreten zu können. www.naturheilpraxis-gelnhausen.de